

Magistratsvorlage

Wissenschaftsstadt
Darmstadt



Eingang Magistrats- geschäftsstelle: 01.07.2013	an den Magistrat ☐ zur Kenntnis ☒ zur Beschlussfassung	Beteiligt vor Magistratsbeschlussfassung:
Dezernat V	an die Stadtverordnetenversammlung ☐ OBW zur Befassung ☒ zur Kenntnis ☐ zur Beschlussfassung ☐ zur abschließenden Beschluss- fassung Fachausschuss Behandlung in Ja Nein öffentl. Sitzung ☒ ☐	Dezernat I Dezernat IV ☐ OBW bei abschl. Beschlussfassung Magistrat
Verteiler:	Ja Nein Internetfähig ☒ ☐	Vorlage-Nr. 2013/0212 Magistratsbeschluss-Nr.
Produkt-Nr.: Kostenstelle: 050 000 0001 Kostenträger: 315612		
Investitionsnummer: Sachkonto: 7288400		

Betreff: Projekt „Arbeitsmarktintegration von Müttern und Vätern im SGB II (AMViS)“ -
Förderung durch das Land Hessen im Arbeitsmarktbudget

Vorlage vom: 27.06.2013

Beschlussvorschlag:

Der Magistrat nimmt den Antrag des Projektes „Arbeitsmarktintegration von Müttern und Vätern im SGB II (AMViS)“ zur Kenntnis und stimmt dem weiteren Vorgehen zu.

Zum Aufbau der Personalressource wird die freie tb (0,5 VZÄ) – Stelle Nr. 8042 GVPL (ausgewiesen nach EG 8 kw) vom Fachdienst für zentrale Verwaltungsangelegenheiten zum Büro Dezernat V verlagert, auf dieser die Aufgabe „Arbeitsmarktintegration von Müttern und Vätern im SGB II (AMViS)“ befristet hinterlegt und die Stelle zur sofortigen externen Wiederbesetzung freigegeben, sofern ein internes Auswahlverfahren nicht erfolgreich ist.

Die Stelle ist im nächsten Stellenplan – vorbehaltlich einer tarifrechtlichen Bewertung – in eine tb (0,5 VZÄ)-Stelle nach EG S11 kw umzuwandeln.

Die Kosten für die Stelle werden zu 100 % durch Landesmittel über das Arbeitsmarktbudget gedeckt.

Anlagen: AnschreibenHSM
AMViS_08.02.2013

Datenschutzrelevante Anlage: ☐

Folgekosten: ☐ Ja ☒ Nein

Beschluss des Magistrats vom

Begründung zur Magistratsvorlage vom 27.06.2013

Das Land Hessen (Sozialministerium) ermöglicht durch Aufstockung des Hessischen Arbeitsmarktsbudgets, der Wissenschaftsstadt Darmstadt in Kooperation mit dem Landkreis Darmstadt-Dieburg, für die Dauer von zwei Jahren das Projekt „Arbeitsmarktintegration von Müttern und Vätern im SGB II (AMViS)“ durchzuführen. Ziel des Projekts ist es, Mütter und Väter im SGB II – Bezug bei der Integration in den 1. Arbeitsmarkt zu unterstützen (siehe Anlage Projektantrag).

Projektauftrag ist die Entwicklung und Etablierung passgenauer Angebote für Mütter und Väter mit dem Schwerpunkt Einelternefamilien im SGB II unter Berücksichtigung struktureller und individueller Rahmenbedingungen.

Weiterer Auftrag ist die Optimierung der Schnittstelle SGB II und SGB VIII mit dem Ziel der institutionellen Kooperation und der Verbesserung von Struktur- und Prozessqualität für Eltern und Kinder. Im Rahmen der zweijährigen Laufzeit wird das Projekt ausgewertet und die Wirksamkeit dokumentiert.

Zur Umsetzung dieser Ziele soll nach eine befristete Stabsstelle (als kw-Stelle) beim Dezernat V eingerichtet werden. Diese arbeitet u. a. eng mit der Beratungs- und Servicestelle zusammen, die vom Verein „sefo femkom e.V.“ aufgebaut werden soll.

Das Land Hessen bewilligt für die Wissenschaftsstadt Darmstadt Projektmittel in Höhe von insgesamt 150.000 Euro für zwei Jahre (75.000 Euro pro Jahr). Mit diesen Mitteln werden die Personalkosten der Stabsstelle zu 100 Prozent gedeckt. Die restlichen zur Verfügung stehenden Projektgelder fließen in die Arbeit des Vereins sefo femkom e.V. zum Aufbau der Beratungs- und Servicestelle. Das Projekt ist auf 2 Jahre befristet.

Die umzuwandelnde Stelle wird nach dem zu erwartenden Bewilligungsbescheid voll finanziert (tb 0,5 VZÄ-Stelle ca. 26.200 Euro sowie bis zu 9.700 Euro KGSt-Pauschale für Arbeitsplatzkosten) und verursacht damit keine zusätzlichen Personalaufwendungen für die Wissenschaftsstadt Darmstadt. Die gegenfinanzierten Personalaufwendungen sind bei der Kostenstelle 751-010-1000 zu verbuchen.

27.06.2013

Dezernat I

Dezernat IV

Dezernat V

Jochen Partsch
Oberbürgermeister

André Schellenberg
Stadtkämmerer

Barbara Akdeniz
Stadträtin